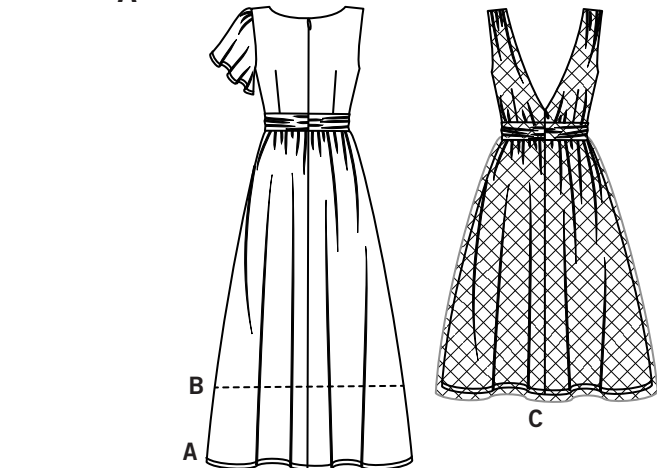
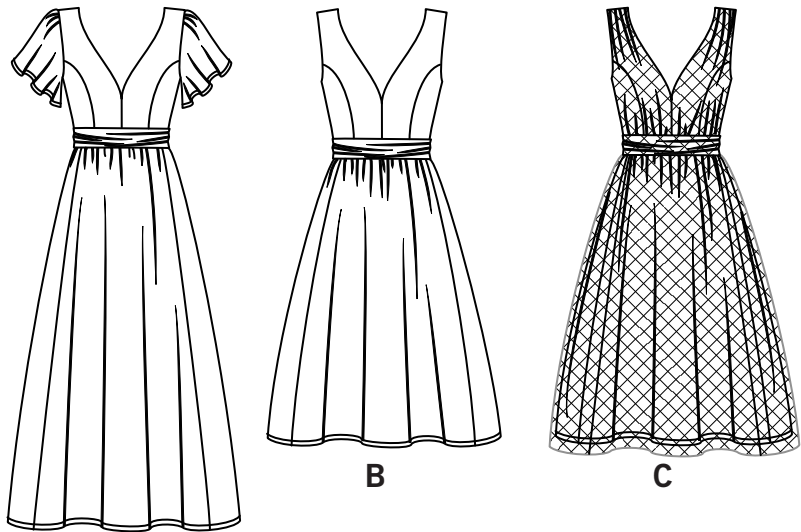
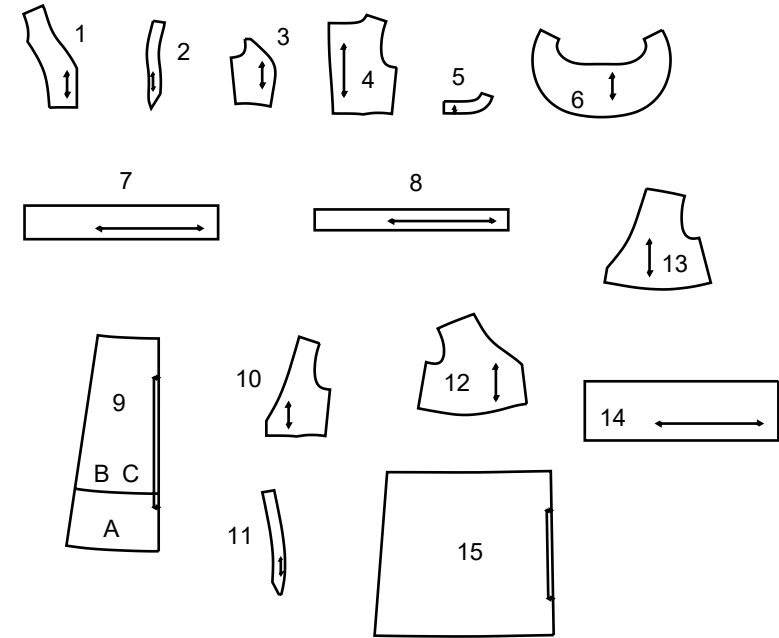




SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

15 TEILE

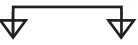
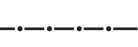


- 1 VORDERES OBERTEIL - A,B,C
2 VORDERE EINLAGE - A,B,C
3 SEITL. VORD. OBERTEIL A,B,C
4 RÜCKW. OBERTEIL - A,B
5 RÜCKW. EINLAGE - A,B
6 ÄRMEL - A
7 OBERES MIDRIFF - A,B,C
8 UNTERES MIDRIFF - A,B,C
9 ROCKVORDER- UND RÜCKENTEIL - A,B,C
10 RÜCKW. OBERTEIL - C
11 RÜCKW. EINLAGE - C
12 AUFLAGE DES VORD. OBERTEILS - C
13 AUFLAGE DES RÜCKW. OBERTEILS - C
14 AUFLAGE DES MIDRIFFS - C
15 AUFLAGE DES ROCKVORDER- UND RÜCKENTEILS - C

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)
SEL. (S)= WEBKANTE(N)
FOLD= STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS= EINLAGIG
CROSSWISE FOLD= QUERER STOFFBRUCH

Allgemeine Anweisungen

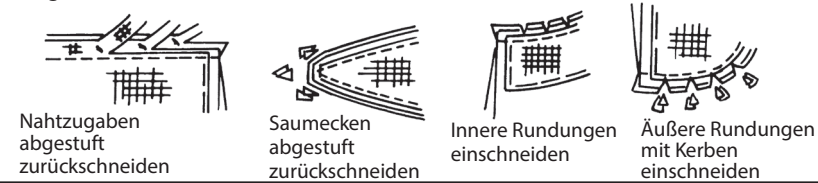
Das Schnittmuster

SYMBOLE	ÄNDERUNGEN
 F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.	Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.
 DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.	VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.
 MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.	KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren.
 KERBEN	Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren.
 MARKIERUNGSPUNKTE	Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.
 ZUSCHNITTLINIE	
 VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:	

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

Nähen

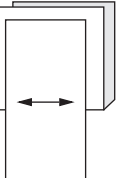
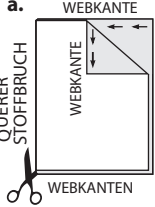
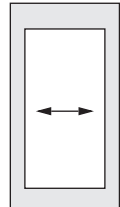
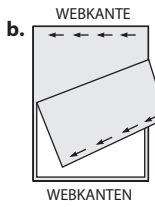
- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



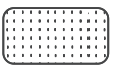
Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:	NACH DEM ZUSCHNEIDEN :
Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.	Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapierrädchen und -papier.
MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.	Schnell-Markierung : • Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte. • Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.
BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.	

SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.		✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).	
		Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).	

Zuschneideplan

 Muster nach unten laufend	 Muster nach oben laufend	 Innenseite des schnittbogens
--	--	--

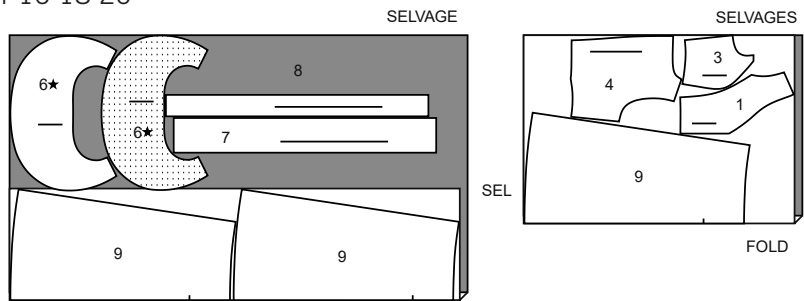
POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSPRICHT

A KLEID

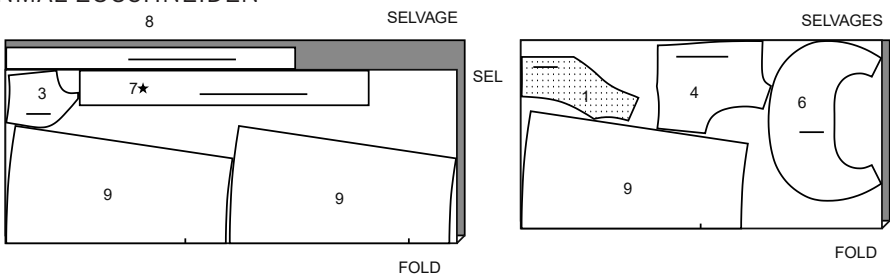
TEILE 1 3 4 6 7 8 9

58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 6 8 10 12 14 16 18 20



58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 22 24

TEIL 7 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

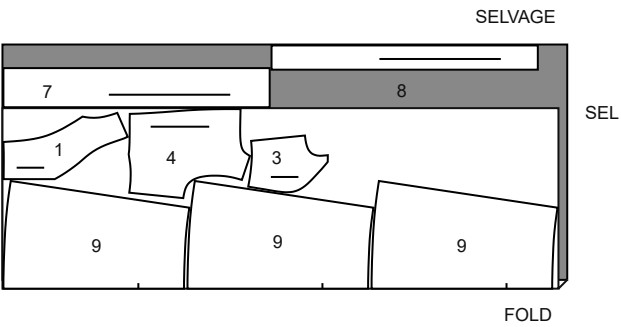


★ SIEHE
SPEZIELLE
NÄHANLEITUNG

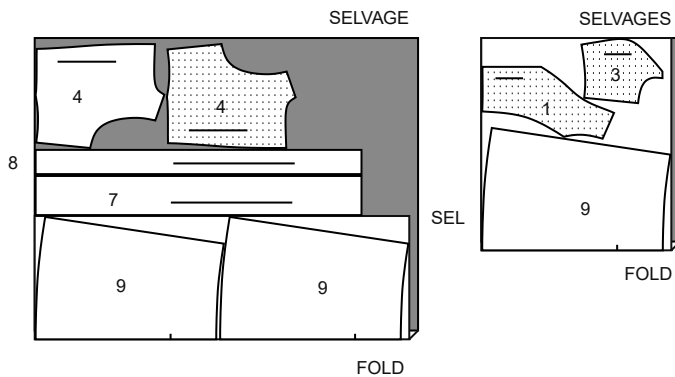
B KLEID

TEILE 1 3 4 7 8 9

58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 6 8 10 12 14 16



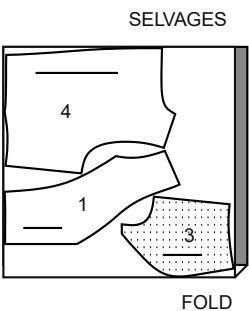
58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 18 20 22 24



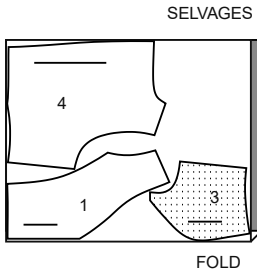
A,B FUTTER

TEILE 1 3 4

44" 45" (115CM)
OHNE RICHTUNG
GRÖÖSEN 6 8 10 12 14 16



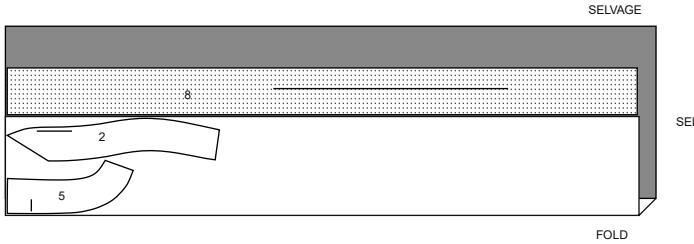
44" 45" (115CM)
OHNE RICHTUNG
GRÖÖSEN 18 20 22 24



EINLAGE

TEILE 2 5 8

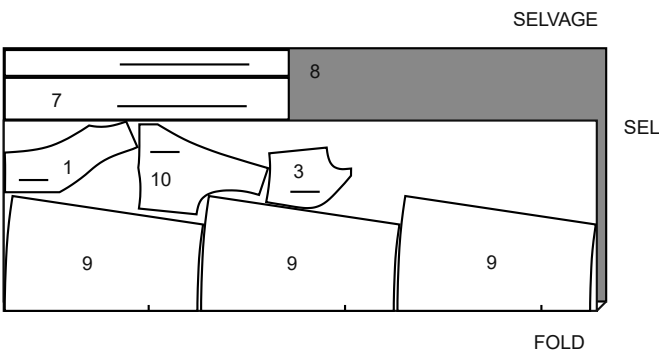
20" A 25" (51CM A 64CM)
LEICHTGEWICHT AUFBÜGELBAR
ALLE GRÖÖSEN



C KLEID

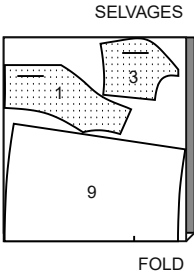
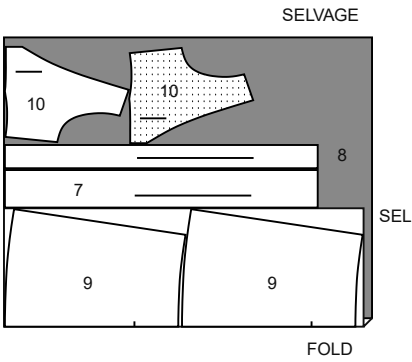
TEILE 1 3 7 8 9 10

58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 6 8 10 12 14 16



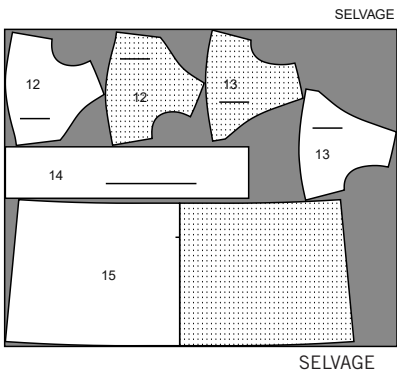
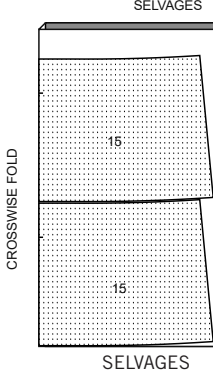
SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 18 20 22 24



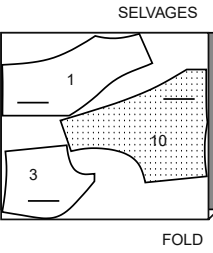
KONTRAST AUFLAGE
TEILE 12 13 14 15

58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



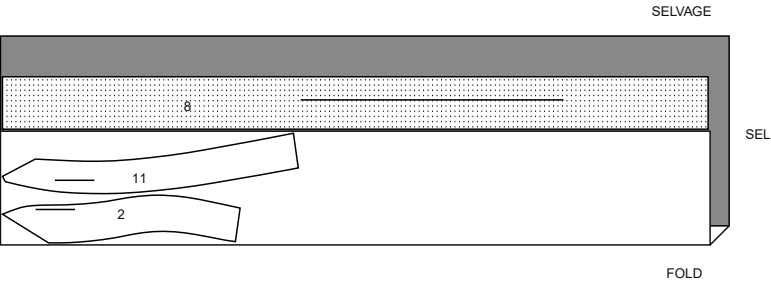
FUTTER
TEILE 1 3 10

44" 45" (115CM)
OHNE RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE
TEILE 2 8 11

20" A 25" (51CM A 64CM)
LEICHTGEWICHT AUFBÜGELBAR
ALLE GRÖSSEN



Nähanleitung

Stoff- schlüssel	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

Nähmethoden, die in **KURSIVSCHRIFT** dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

ABNÄHER - Für die Abnäher falten Sie den Stoff **RECHTS AUF RECHTS** durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei gestrichelte Linien und kleine Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der **INNENSEITE** Stecknadeln im **RECHTEN** Winkel zu den gestrichelten Linien.

Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.

TIPP - Um eine „Blase“ an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen.

Nähen Sie **NICHT** an der Spitze zurück.

Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu „verblenden“, und bügeln Sie dann den Abnäher wie in der Nähanleitung angegeben.

EINHALTEN / EINREIHEN - Lockern Sie die Nadelspannung leicht. Steppen Sie mit der **RECHTEN** Seite nach oben 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.

SCHMALER SAUM - Bügeln Sie unter der Saumzugabe wie auf dem Stoffmuster angegeben. Um einen schmalen Saum zu machen, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte.

Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

EINFÜGEN - Stecken Sie die Einlage auf die **LINKE** Seite des Stoffes. Bügeln Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

STEPHEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeilen. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

UNTERSTEPHEN - Bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.

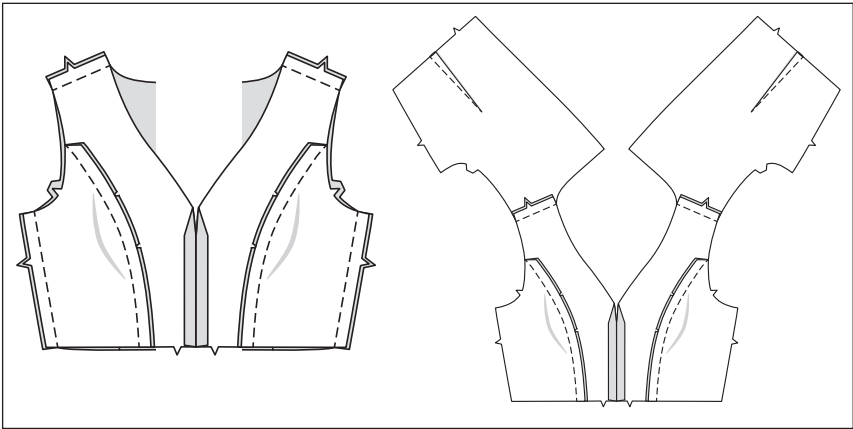
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

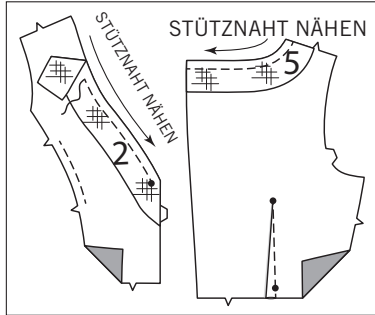
KLEID A, B

1. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante des vord. Oberteils (1). **STEPHEN** Sie die Seitenkanten des vord. Oberteils zwischen den Kerben.
2. Stecken Sie die seidl. vorderen Oberteilen (3) auf das vord. Oberteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Falls erforderlich, klammern Sie das vord. Oberteil zwischen den Kerben an die Steppnähte, wobei Sie die Einschnitte so verteilen, dass sich das Vorderteil der Form der Kurve im seitlichen Vorderteil anpasst. (Die Einschnitte werden nur in der ersten Abbildung gezeigt.) Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil. Stecken Sie die vord. Oberteile **RECHTS AUF RECHTS** auf die vordere Mitte, wobei die Kerben und kleinen Punkten übereinstimmen. Nähen Sie die Naht, lassen Sie dabei oberhalb des kleinen Punktes offen. Steppen Sie mit Rückstichen am kleinen Punkt, um die Naht zu verstärken.
3. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante des rückw. Oberteils (4). Machen Sie **ABNÄHER** in das rückw. Oberteil (4). Bügeln Sie zur Mitte hin.

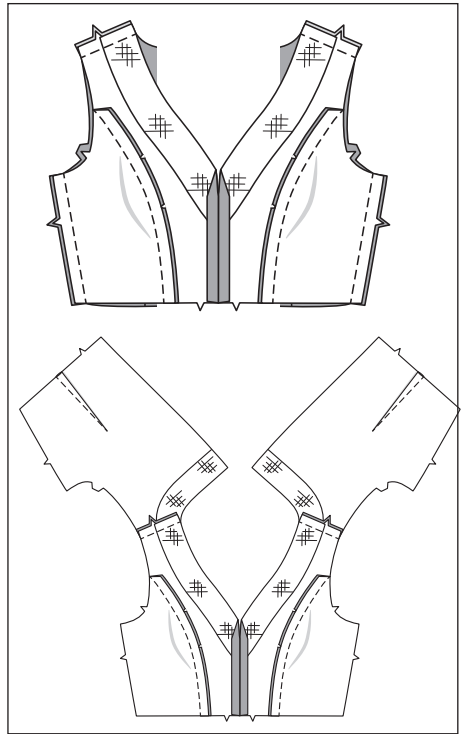
4



5



6



4. **MODELL A** - Nähen Sie das vord. Oberteil an den Schulter- und Seitennähten auf das rückw. Oberteil. **MODELL B** - Nähen Sie das vord. Oberteil an den Schulternähten auf das rückw. Oberteil.

5. Bringen Sie die vord. **EINLAGE** (2) auf dem vord. Futter und die rückw. **EINLAGE** (5) auf den Futter des rückw. Oberteils an. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante des Futters des vord. Oberteils und Seitenkanten zwischen den Kerben.

6. Nähen Sie das Oberteilfutter genauso wie das Oberteil.

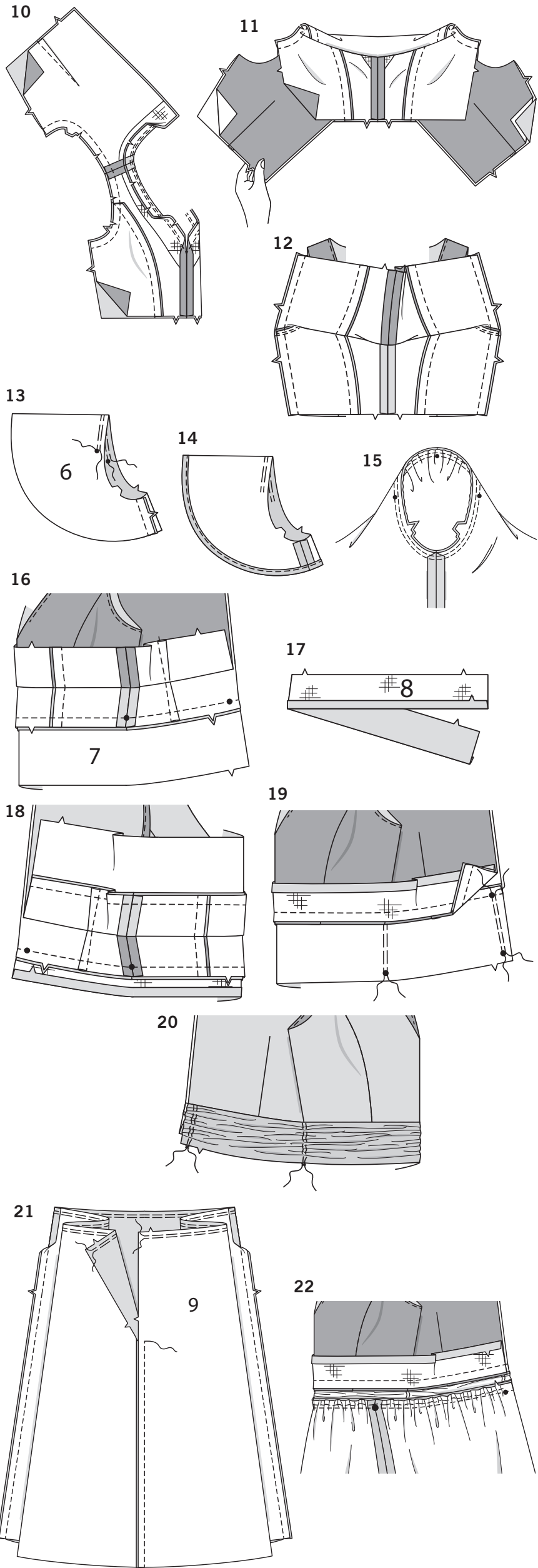
FUTTER ANNÄHEN MODELL A

7. **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie das Futter an das Oberteil, wobei die Mitten und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkante bis auf 5 cm an die rückwärtigen Kanten heran und drehen Sie dabei an dem kleinen Punkt in der vorderen Mitte. Um die Naht in der vorderen Mitte zu verstärken, nähen Sie erneut über die erste Naht in der vorderen Mitte. Die verbleibende hintere Halsausschnittkante wird nach dem Einsetzen des Reißverschlusses abgesteppt. Schneiden Sie die Naht zurück, schneiden Sie die Kurven ein, aber schneiden Sie **NICHT** die nicht genähte hintere Halsausschnittkante zurück.

8. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante bis auf 6.3 cm an den hinteren Kanten **UNTER**. Wenden Sie das Futter auf die **INNENSEITE**, bügeln Sie. Heften Sie die Armausschnittkanten zusammen.

FUTTER ANNÄHEN MODELL B

9. **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie das Futter an das Oberteil, wobei die Mitten, kleine Punkte und Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkante bis auf 5 cm an die rückwärtigen Kanten heran und drehen Sie dabei an dem kleinen Punkt in der vorderen Mitte. Um die Naht in der vorderen Mitte zu verstärken, nähen Sie erneut über die erste Naht in der vorderen Mitte. Die verbleibende hintere Halsausschnittkante wird nach dem Einsetzen des Reißverschlusses abgesteppt. Schneiden Sie die Naht zurück, schneiden Sie die Kurven ein, aber schneiden Sie **NICHT** die nicht genähte hintere Halsausschnittkante zurück.



10. STEPPEN Sie bis auf 6.3 cm an den hinteren Kanten **UNTER**. Stecken Sie die Armausschnittkanten vom Oberteil und Futter zusammen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein.

11. Wenden Sie das Futter auf die INNENSEITE, indem Sie jedes Rückenteil an der Schulter durch das Vorderteil ziehen. **STEPPEN** Sie die Armausschnittkanten so weit wie möglich **UNTER**.

12. Öffnen Sie das Futter an den Seitenkanten. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Seitennähte, wobei die Armausschnittnähte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennaht in Oberteil und Futter. Beschneiden Sie die Naht. Wenden Sie das hintere Futter nach INNEN. Bügeln Sie.

ÄRMEL A

13. REIHEN Sie den oberen Teil des Ärmels (6) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**. Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels.

14. Nähen Sie an der Unterkante des Ärmels einen **SCHMALEN SAUM**.

15. Wenden Sie den Ärmel mit der RECHTEN Seite nach außen. Halten Sie das Kleidungsstück. Halten Sie das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe.

MIDRIFF A, B

16. RECHTS AUF RECHTS öffnen Sie das Oberteilfutter und stecken Sie das obere Midriff (7) an die untere Kante des Oberteils, wobei die Mittelpunkte, die kleinen Punkte und die Seitennähte des Oberteils auf die verbleibenden kleinen Punkte auf der Mitte passen. Heften. Nähen Sie.

17. Bringen Sie die **EINLAGE** auf dem unteren Midriff (8) auf. Bügeln Sie unter die Unterkante entlang der Nahtlinie.

18. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das untere Midriff an die untere Kante des Oberteilfutters, wobei die Mittelpunkte, die kleinen Punkte und die Seitennähte des Futters mit den verbleibenden kleinen Punkten übereinstimmen. Beschneiden Sie die Naht.

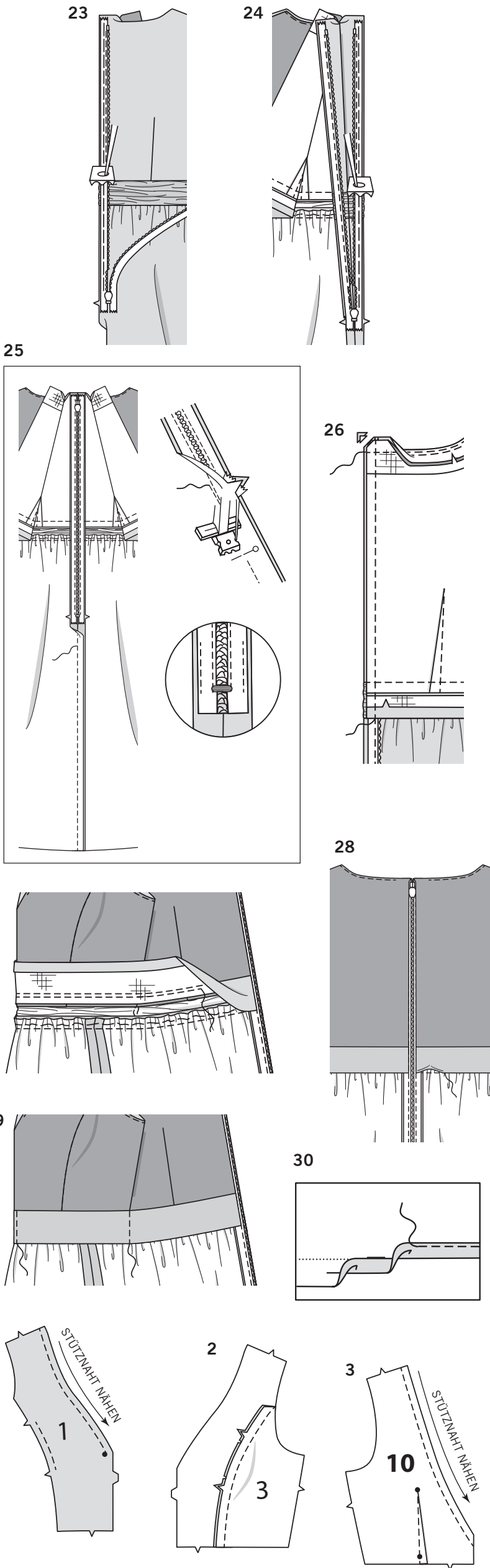
19. REIHEN Sie das obere Midriff entlang der Nahtlinie der hinteren Mitte und entlang der Kräusellinien zwischen den kleinen Punkten **EIN**.

20. Bringen Sie die LINKE Seite des unteren und oberen Midriffs zusammen. Ziehen Sie die Kräuseln am oberen Midriff nach oben, so dass sie unter die Taille passen. Sichern Sie die Kräuseln. Lassen Sie Futter und untere Taille frei.

ROCK A,B

21. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie die hintere Mittelnaht von zwei Rockvorder- und rückenteilen (9) von der Unterkante bis 5 cm unterhalb der Kerbe, wobei Sie am Ende der Öffnung zur Verstärkung der Naht mit Rückstichen nähen. Nähen Sie das Rückenteil an das verbleibende Teil. **REIHEN** Sie die obere Kante des Rocks zwischen den Linien der hinteren Mittelnaht **EIN**.

22. Öffnen Sie das Futter und die Unterseite des Midriffs. Stecken Sie den Rock RECHTS AUF RECHTS an die untere Kante des oberen Midriffs, wobei die Mittelpunkte und die Nähte am Rock mit den großen Punkten übereinstimmen; heften Sie. Nähen Sie, halten Sie dabei das untere Midriff und das Futter frei.. Bügeln Sie die Naht zum oberen Midriff hin.



REISSVERSCHLUSS A, B

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Bevor Sie beginnen, achten Sie darauf, dass Ihre Nadel mit der Mitte des Fußes für den unsichtbaren Reißverschluss übereinstimmt, da sonst die Nadel abbrechen kann. Wenn die Spulen LINKS von der Schnittkante liegen, verwenden Sie die LINKE Rille, wenn die Spulen RECHTS von der Schnittkante liegen, verwenden Sie die RECHTE Rille.

23. Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band auf der LINKEN Seite flach und rollen Sie die Spulen ab. Bügeln Sie die Spulen NICHT. (Verwenden Sie eine niedrige Bügeleiseneinstellung.) Halten Sie die freien Oberkanten des Rückenfutters aus dem Weg. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

24. Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf dieselbe Weise an der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung fest. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes.

Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zum Verstärken.

25. Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg.

Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm über dem untersten Stich und leicht nach LINKS.

Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an.

Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band an die Nahtzugabe.

26. Öffnen Sie die hinteren Öffnungskanten des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Wenden Sie das Futter und die Unterseite des Midriff nach AUSSEN. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die hinteren und rückwärtigen Halsausschnittkanten des Kleides, das Futter und das untere Midriff zusammen. Nähen Sie die verbleibenden hinteren Halsausschnittkanten, verbinden Sie sie mit den vorherigen Nähten. Beschneiden Sie die Halsausschnittnaht. Nähen Sie quer über das Futter 1.3 cm von der hinteren Kante entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Schneiden Sie die Ecke ein. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.

27. Wenden Sie das Futter und das untere Midriff auf die INNENSEITE, bügeln Sie. Heben Sie die untere Kante des Midriffs an. Stecken Sie die oberen Nähte der oberen und unteren Midriff zusammen. Nähen Sie die Nahtzugaben 1.3 cm von den Schnittkanten entfernt so weit wie möglich zusammen.

28. Drehen Sie das untere Midriff nach unten. Bügeln Sie. Säumen Sie die gebügelte Kante des unteren Midriffs über die Naht.

29. Nähen Sie das obere Midriff entlang der Kräuselnähte an den Seitennähten von Hand an das untere Midriff. Wenn gewünscht, nähen Sie das obere Midriff entlang der vorderen Mitte von Hand.

30. Nähen Sie an der Unterkante des Rocks einen **SCHMALEN SAUM**.

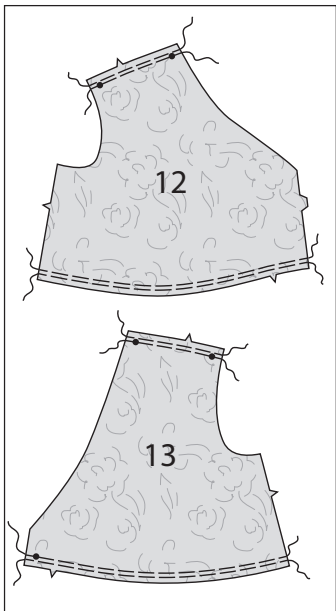
KLEID C

1. STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des vord. Oberteils (1). **STEPPEN** Sie die Seitenkanten des vord. Oberteils zwischen den Einschnitten.

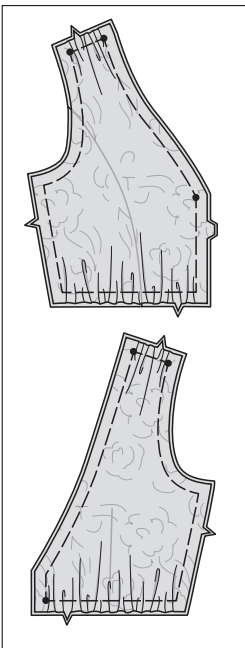
2. Stecken Sie die seidl. vorderen Oberteilen (3) auf das vordere Oberteil, wobei die Einschnitte übereinstimmen. Falls erforderlich, klammern Sie das vord. Oberteil zwischen den Kerben an die Steppnähte, wobei Sie die Einschnitte so verteilen, dass sich das Vorderteil der Form der Kurve im seitlichen Vorderteil anpasst. (Die Einschnitte werden nur in der ersten Abbildung gezeigt.) Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil.

3. STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des rückw. Oberteils (10). Machen Sie **ABNÄHER** in das rückw. Oberteil (4). Bügeln Sie zur Mitte hin.

4



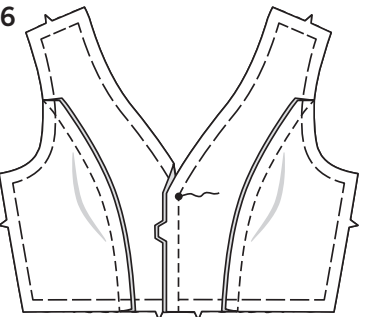
5



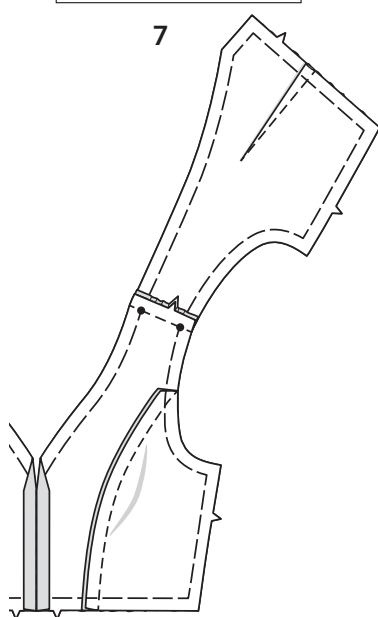
4. **REIHEN** Sie die Schulter- und Unterkanten der Auflage des vorderen Oberteils (12) und der Auflage des rückw. Oberteils (13) **EIN**.

5. Stecken Sie die Auflage des vord. Oberteils mit der RECHTEN Seite nach oben auf das vord. Oberteil, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Heften Sie die Auflage des rückw. Oberteils mit den RECHTEN Seiten nach oben auf dieselbe Weise an das rückw. Oberteil.

6



7



6. Stecken Sie die vord. Oberteile RECHTS AUF RECHTS auf die vordere Mitte, wobei die Kerben und kleinen Punkten übereinstimmen. Nähen Sie die Naht, lassen Sie dabei oberhalb des kleinen Punktes offen. Steppen Sie mit Rückstichen am kleinen Punkt, um die Naht zu verstärken.

7. Nähen Sie das vordere Oberteil an den Schulternähten auf das rückw. Oberteil.

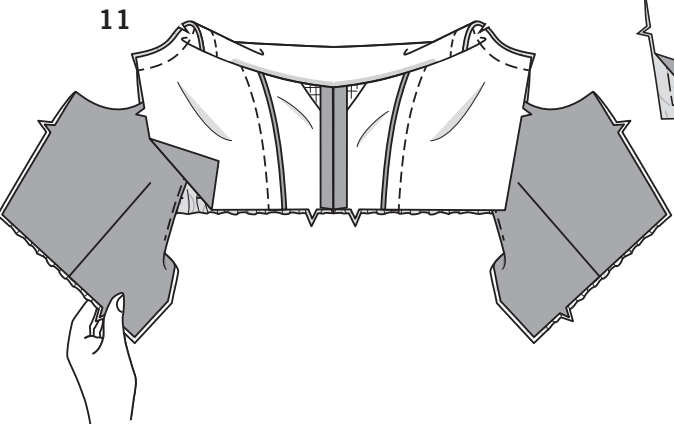
8. Machen Sie einen **ABNÄHER** in das Futter des rückw. Oberteils. Bringen Sie die vord. **EINLAGE** (2) auf dem vord. Futter und die rückw. **EINLAGE** (11) auf den Futter des rückw. Oberteils an.

9. Nähen Sie die Futternähte genauso wie das Oberteil. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das Futter an das Oberteil, wobei die Mitten, kleine Punkte und Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkante bis auf 5 cm an die rückwärtigen Kanten heran und drehen Sie dabei an dem kleinen Punkt in der vorderen Mitte. Um die Naht in der vorderen Mitte zu verstärken, nähen Sie erneut über die erste Naht in der vorderen Mitte. Die verbleibende hintere Halsausschnittkante wird nach dem Einsetzen des Reißverschlusses abgesteppt. Schneiden Sie die Naht zurück, schneiden Sie die Kurven ein, aber schneiden Sie NICHT die nicht genähte hintere Halsausschnittkante zurück.

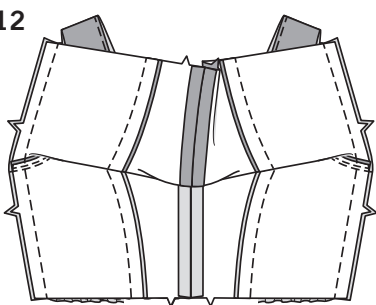
10. **STEPHEN** Sie bis auf 6.3 cm an den hinteren Kanten **UNTER**. Stecken Sie die Armausschnittkanten vom Oberteil und Futter zusammen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein.

11. Wenden Sie das Futter auf die INNENSEITE, indem Sie jedes Rückenteil an der Schulter durch das Vorderteil ziehen.

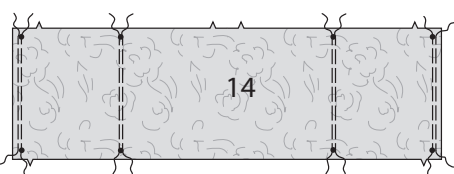
11



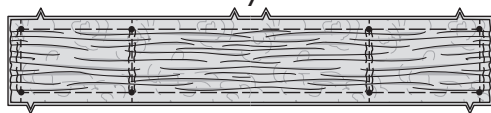
12



13

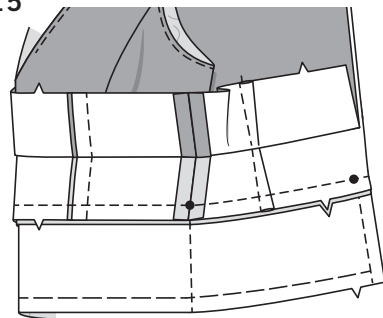


14

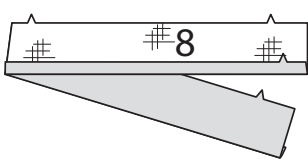


7

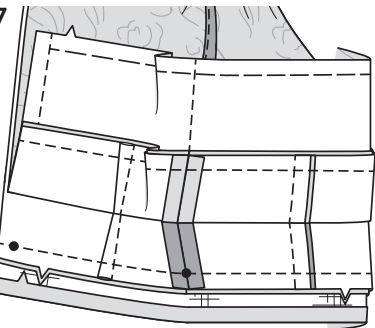
15



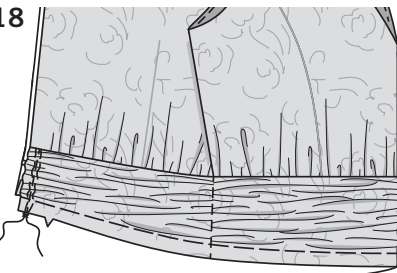
16



17



18



12. **STEPHEN** Sie die Armausschnittkanten so weit wie möglich **UNTER**. Öffnen Sie das Futter an den Seitenkanten. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Seitennähte, wobei die Armausschnittnähte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennaht in Oberteil und Futter. Beschneiden Sie die Naht. Wenden Sie das hintere Futter nach INNEN. Bügeln Sie.

MIDRIFF

13. **REIHEN** Sie die rückw. Kanten der Auflage des Midriffs (14) und entlang der Kräusellinien zwischen den kleinen Punkten **EIN**.

14. Auf der AUSSENSEITE der Auflage des Midriffs auf das obere Midriff (7) aufstecken, wobei die Mittelpunkte, kleinen Punkte und Nahtlinien übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Nähen Sie die Kräuseln entlang der hinteren Mitte und den Kräusellinien fest.

15. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das obere Midriff und die Einlage auf die untere Kante des Oberteils, wobei die Mittelpunkte, die kleinen Punkte und die Seitennähte des Oberteils auf die verbleibenden kleinen Punkte auf der Mitte passen. Heften. Nähen Sie.

16. Bringen Sie die **EINLAGE** auf dem unteren Midriff (8) auf. Bügeln Sie unter die Unterkante entlang der Nahtlinie.

17. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das untere Midriff an die untere Kante des Oberteilfutters, wobei die Mitten und die Seitennähte des Futters mit den kleinen Punkten übereinstimmen. Beschneiden Sie die Naht.

18. Reihen Sie die hinteren Kanten des oberen Midriffs und der Auflage von Hand ein. Bringen Sie die LINKE Seite des unteren und oberen Midriffs zusammen. Ziehen Sie die Handfalten an der hinteren Kante des oberen Midriffs nach oben, damit sie unter das Midriff passen. Die Enden sichern. Lassen Sie Futter und unteres Midriff frei.

ROCK

19. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie die hintere Mittelnäht von zwei Rockvorder- und rückenteilen (9) von der Unterkante bis 5 cm unterhalb der Kerbe, wobei Sie am Ende der Öffnung zur Verstärkung der Naht mit Rückstichen nähen. Nähen Sie das Rückenteil an das verbleibende Teil. **REIHEN** Sie die obere Kante des Rocks zwischen den Linien der hinteren Mittelnäht **EIN**.

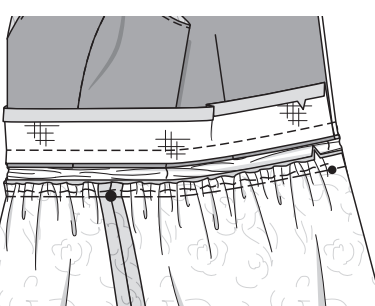
20. Nähen Sie die Nähte des vorderen und hinteren Rockteils (15) auf die gleiche Weise wie beim Rock. Am Ende der Öffnung auf die Naht einschneiden, dabei darauf achten, nicht durch die Naht einzuschneiden. **REIHEN** Sie die obere Kante der Auflage zwischen Nahtlinien der hinteren Mitte **EIN**.

21. Öffnen Sie das Futter und die Unterseite des Midriffs. Stecken Sie die Auflage des Rocks RECHTS AUF RECHTS an die untere Kante des oberen Midriffs und der Auflage, wobei die Mittelpunkte und die Nähte der Auflage mit den großen Punkten übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte so hoch, dass sie passen; heften Sie, halten Sie dabei das untere Midriff und das Futter frei.

22. Stecken Sie den Rock RECHTS AUF RECHTS auf die untere Kante des oberen Midriffs, legen Sie die Auflage dazwischen und passen Sie die Mittelpunkte und Nähte des Rocks an die großen Punkte an; heften Sie. Nähen Sie, halten Sie dabei das untere Midriff und das Futter frei. Bügeln Sie die Naht zum oberen Midriff hin.

REISSVERSCHLUSS: Den Reißverschluss anbringen und den Saum wie bei Kleid A, B nähen, siehe Schritte 23-30.

21



22

